

Informationen zur Ratssitzung vom 01.12.2014

Punkt 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Ratssitzung

Das Protokoll der letzten Ratssitzung wurde jedem Ratsmitglied zugestellt. Es gingen keine Änderungswünsche ein und dem Protokoll wird zugestimmt. Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Herr Dirk Roßtäuscher, Kämmerer der Verbandsgemeinde Katzenelnbogen. Herr Roßtäuscher erläutert den Ratsmitgliedern den Haushaltsplan 2015. Der Entwurf sieht im Ergebnishaushalt einen Überschuss in Höhe von 1.560 € vor, der Überschuss aus dem Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen beträgt 25.710 €. Fragen der Ratsmitglieder werden sachkundig und vollständig beantwortet. Der Ortsgemeinderat beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2015 in der vorgelegten Form. Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 3: Sanierungsarbeiten am Rathaus

Der Vorsitzende informiert die anwesenden Ratsmitglieder über den Fortschritt der Baumaßnahmen. Beschlüsse werden keine gefasst.

Punkt 4: Unterhaltungsarbeiten an Wirtschaftswegen

Der Vorsitzende bittet die im Rat vertretenen Landwirte die Ermittlung notwendiger Instandsetzungsarbeiten an den Wirtschaftswegen. Eine Beschlussfassung soll in der nächsten Ratssitzung erfolgen. Bereits jetzt werden einige Wege benannt, die einer Ausbesserung bedürfen. In diesem Zusammenhang werden auch die erforderlichen Heckenrückschnitte diskutiert. Da es diesbezüglich einige unterschiedliche Auffassungen gibt, wird der Vorsitzende den Ratsmitgliedern eine Übersicht über rechtliche Regelungen zum Thema zukommen lassen. Wolfgang Hannappel informiert den Ortsgemeinderat, dass von Einwohnerinnen und Einwohnern der Ortsgemeinde bemängelt wurde, dass viele Wirtschaftswegen, insbesondere Graswege, nicht dazu geeignet sind, dass sie von Radfahrern oder Spaziergängern mit Kinderwagen genutzt werden können. Hier verweist Klaus Wöll auf den vor einigen Jahren durchgeführten freiwilligen Landtausch. In diesem Zusammenhang wurden gemeindliche Wirtschaftswegen verpachtet, zum Ausgleich mussten Ausgleichsflächen am Grundstücksrand errichtet werden. Diese Flächen befinden sich in Privateigentum und entziehen sich dem öffentlichen Gemeindegebrauch. Beschlüsse werden keine gefasst.

Punkt 5: Dorfmoderation, Erörterung der weiteren Vorgehensweise

Im Frühjahr sollen nach Fertigstellung des Rathauses die Einwohner eingeladen und die Veränderungen auf Grund der Umbaumaßnahmen vorgestellt werden. In diesem Zusammenhang soll dann auch ein Nachmittag durch die Vorbereitungsgruppe gestaltet werden, bei welchem die Ergebnisse der Dorfmoderation präsentiert werden. Im weiteren Verlauf soll dann erneut Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner abgefragt werden. Abfrage erstellt werden, welche Themen zukünftig behandelt werden sollen. Die Planung wird von der Vorbereitungsgruppe wahrgenommen, diese wird den Ortsgemeinderat unterrichten.

Punkt 6: Aufstellung eines Sammelcontainers für Altkleider

Der Ortsgemeinderat beschließt die Aufstellung eines Altkleidercontainers durch die Firma Baliz, Limburg. Abstimmungsergebnis: einstimmig